

Faszination Amiga

Beitrag von „Gerwald“ vom 29. Mai 2021, 19:12

Ja am Ende war es halt so, guter Computer schlecht Manager. Das war aber beim C64 schon so. Auch wenn er sehr erfolgreich war, war es am Ende ein Sparmodell von dem was er eigentlich werden hätten sollen.

Auch beim Amiga wurde in der Entwicklung zu viel gespart. Oder besser hat man sparen müssen. Der Grund war nicht das man am Amiga nicht verdient hat. Sondern das die PC's die sie gebaut haben zu viele Verluste eingefahren haben.

Es gab zwar Manager die meinten verkaufen wird das und nur mehr der Amiga. Aber andere waren dagegen und wie es heißt leider auch die Aktionäre. Umsatz von Gewinn eben.

Das hat auch dafür gesorgt das der AAA Chip für den Amiga 4000 nicht mehr fertige wurde. Vor gesehen war er, der Jumper dazu ist auf dem Amiga 4000 ja vorhanden. Der AAA Chip. 16,8 Millionen Farben und er hätte auch sehr schnell sein müssen. Den Commodore hat dazu mal verkündet mit den Chip wird man in der Lage sein ein Fenster in dem ein Video läuft zu verschieden ohne das das Video angehalten wird.

Im Jahre 1991 wäre das Bahnbrechend gewesen.

So ein Chip in einer CD32 II und Sony wäre mit der PS 1 viel zu spät dran gewesen. Zumal dir dann eine CD32 II weit überlegen gewesen wäre.

Dazu noch eine neue Paula.

Auch mit der CDTV waren sie den anderen weit voraus. Haben aber anhand es wenigen Geldes zu wenig für die Entwicklung gehabt. Was Video betraf war der Amiga damals eben die Maschine.

Aber auch die NASA hat damals auf den Amiga gesetzt. Aber leider leider.

Ja stimmt die Rechte sind heute zu sehr verteilt. Leider wollen die auch oft nicht zusammen arbeiten. Im Gegenteil, die verklagen sich auch nicht nach Strich und Faden. Wobei reicht wird da heute keiner mehr davon. Da müssten sich die schon mal zusammen setzen und ihre Kräfte bündeln. Dann wäre es schon möglich eine neues Amiga OS für moderne Hardware zu entwickeln.